

Wichtige Erläuterungen zu Führungen für Schulklassen und Kindergärten im Igelzentrum Zürich

Im Anhang 1 „Führungen für Kindergärten“ gibt es zusätzliche, wichtige Infos für Kindergartenlehrpersonen.

Da im Herbst die Führungen jeweils schnell ausgebucht sind, erläutert Anhang 2 „Führungen im Sommer“ die Vorteile von Führungen vor und nach den Sommerferien.

Grundsätzliches

Altersstufe: Kindergarten bis 6. Klasse

Anzahl SuS: Die Anzahl SuS, Lehrpersonen und Begleitpersonen sollte 30 Personen nicht überschreiten.

Dauer: 1 Stunde

Jahreszeit / Tageszeit: Mitte Juni bis Weihnachten / in der Regel vormittags 9:00-10:00 und 10:30-11:30 / Nachmittagsführungen auf Anfrage

Inhalt (an Altersstufe adaptiert): Beobachten eines lebenden Igels / interaktive Wissensvermittlung zum Stacheltier und seinem Lebensraum (anhand von Dias / Fotos / Objekten und lebendem Tier) / Mittelstufe zusätzlich möglich: Einblick in die Arbeit einer Igelkrankenstation

Ziel: Gutes Grundwissen zum einheimischen Wildtier und seinem Lebensraum (Unterstufe); erweitertes Wissen zum einheimischen Wildtier und seinem Lebensraum, sinnvolle Hilfe für Wildtier von unsinniger unterscheiden können (Mittelstufe)

Vorbehandlung des Themas durch Lehrperson: relativ detailliert und zwingend notwendig bei Kindergärten, einige Grundlagen bei der Unterstufe, nicht nötig für die Mittelstufe

Weiteres: Beim Zeigen des lebenden Igels ist es zwingend notwendig, dass völlige Ruhe herrscht (nur unter dieser Voraussetzung kann das Tier gezeigt werden). Für Kinder ist ein solch stilles Verhalten nicht immer ganz einfach. Aus Rücksichtnahme und Respekt dem Tier gegenüber bitten wir Sie, Ihre Klasse bereits vor dem Besuch im Igelzentrum darauf vorzubereiten.

Gibt es Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten oder speziellen Bedürfnissen, machen Sie uns bitte bei Beginn der Führung kurz darauf aufmerksam.

Veranstaltungsort: Igelzentrum Zürich, Hagenholzstrasse 108b, 8050 Zürich (www.igelzentrum.ch/oeffnungszeitenlageplan)

Das Igelzentrum ist rollstuhlgängig: Ein Lift führt in den 1. Stock.

Anmeldung: Bitte frühzeitig, **telefonisch einen Termin reservieren** (Tel. 044 362 02 03, Mo-Fr 16:00-18:00); Beantwortung von Anfragen per Email sind nur in Ausnahmesituationen möglich, da sie einen grossen Aufwand bei der Terminfindung verursachen!

Ihr Kostenanteil pro Führung: CHF 90.- (bitte Barzahlung nach der Führung, Sie erhalten eine Quittung)

Fotografieren während der Führung

Dieses Dokument finden Sie unter:
www.igelzentrum.ch/lebendigeumweltbildung#schul fuehrung-igelzentrum

Oft taucht die Frage auf, ob vom gezeigten Igel Fotos gemacht werden dürfen.

Generell verhält es sich so:

Igel sind sehr geräuschempfindlich und v.a. klickende Geräusche können sie erschrecken. Auch können sie durch das Blitzlicht irritiert werden. Da aber nicht alle Tiere gleich empfindlich reagieren, hängt es vom Einzelfall ab.

Bitte wenden Sie sich deshalb immer zuerst an die für die Führung verantwortliche Person; diese wird Ihnen sagen, ob und wenn ja wann ein paar Fotos gemacht werden dürfen.

Damit der Igel nicht zu stark belastet wird, sollten Fotos prinzipiell aber nur durch die Lehr- und/oder Begleitperson und nicht noch zusätzlich durch die Kinder gemacht werden.

Sollten Sie Bilder von der Führung veröffentlichen wollen, denken Sie bitte daran, die eventuell abgebildete Person des Igelzentrums um die entsprechende Erlaubnis zu fragen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Subventionierung

Für Klassen von öffentlichen Schulen aus der Stadt Zürich und für öffentliche Kindergärten aus der Stadt Zürich wird die Führung durch **Grün Stadt Zürich** voll subventioniert, d.h. der Selbstkostenbeitrag (Kostenanteil) entfällt.

Für Klassen von privaten und konfessionellen Schulen aus der Stadt Zürich, für private und konfessionelle Kindergärten aus der Stadt Zürich, sowie für öffentliche Horte wird die Führung durch den **Zürcher Tierschutz** teilsubventioniert.
Der Kostenanteil der Klasse beträgt CHF 90.-.

Bei Schulen und Kindergärten von ausserhalb der Stadt Zürich wird die Führung ebenfalls durch den **Zürcher Tierschutz** teilsubventioniert.
Der Kostenanteil der Klasse beträgt auch hier CHF 90.-.

Diese Angaben bezüglich Kosten gelten auch für Führungen im Igelfreundlichen Garten:
www.igelzentrum.ch/lebendigeumweltbildung#schulfuehrung-garten

Grün Stadt Zürich und der **Zürcher Tierschutz** freuen sich, wenn sich ab und zu mal eine Klasse bei ihnen bedankt. ☺

Wenn ein Besuch des Igelzentrums nicht möglich ist

Unser Angebot "Igel-Stunde in Ihrer Klasse" ist gedacht für alle Schul- (und mit Einschränkungen Kindergarten-) Klassen, die aus verschiedenen Gründen das Igelzentrum nicht besuchen können.

Zwar können wir, aus Tierschutzgründen, keinen lebenden Igel mitbringen, trotzdem wird Ihrer Klasse auf sehr lebendige Art mit schönen Bildern, Objekten und zum Thema passenden Spielen viel Spannendes rund ums Stacheltier vermittelt.

Ihre Kosten werden individuell berechnet und liegen, v.a. für weiter von Zürich entfernte Orte, umständehalber in einem etwas höheren Bereich als bei den internen Führungen.

Für Auskünfte: anne.frei@igelzentrum.ch

www.igelzentrum.ch/lebendigeumweltbildung#igelstunde

Anhang 1: Führungen für Kindergärten

Generell sind Kindergartenklassen im Igelzentrum herzlich willkommen. Damit die Klasse aber einen optimalen Nutzen aus der Führung zieht, sind einige Punkte unbedingt zu beachten:

- Bei der Führung wird den Kindern einiges Wissen zum Wildtier Igel vermittelt. Dies geschieht auf stufengerechte Art, trotzdem haben wir die Erfahrung gemacht, dass ganz kleine Kinder damit überfordert sein können!
- Bei Führungen zwischen Sommer- und Weihnachtsferien sollte das Igelzentrum deshalb nur mit den zweitjährigen Kindern besucht werden; die gerade erst in den Kindergarten eingetretenen Kinder sind noch zu klein. (Allfällige Ausnahmen liegen allein im Ermessen der Person, die die Führung durchführt.)
- Wenn Sie uns mit der ganzen Kindergartenklasse besuchen möchten, können Sie das aber auch tun, allerdings nur in den Monaten Juni und Juli, d.h. unmittelbar, vor den Sommerferien (zu einem Zeitpunkt, wo auch die erstjährigen Kinder schon fast ein Jahr Ihre Klasse besucht haben).
- Sonstige Vorteile der Führungen im Sommer finden Sie im nächsten Kapitel.
- Das Thema „Igel“ sollte unbedingt im Kindergarten vorbehandelt worden sein. Empfehlenswerte, korrekte Literatur zum Thema finden Sie unter www.igelzentrum.ch/literaturmedienliste.

Mit Einhaltung dieser Vorgaben steht einer spannenden „Igel-Stunde“ im Igelzentrum nichts mehr im Wege. Wir danken Ihnen sehr für Ihr Verständnis und würden uns freuen, Sie bald einmal an einer Kindergarten-Führung bei uns begrüssen zu dürfen.

Anhang 2: Führungen im Sommer

Viele Lehrpersonen ziehen es vor, das Thema „Igel“ im Herbst zu behandeln. Demzufolge stellen wir alljährlich in den Monaten Oktober-Dezember einen grossen Ansturm auf unsere Führungen fest. Das hat zur Folge, dass nicht alle anfragenden Klassen berücksichtigt werden können.

Die „Hauptsaison“ der Igel liegt aber im Frühling und Sommer (Paarungszeit und Aufzucht der Jungen). Als gute Alternative bietet es sich deshalb an, eine Igelzentrum-Führung ab **Mitte Juni bis unmittelbar vor den Sommerferien oder kurz nach den Sommerferien, im August oder September**, zu buchen. In dieser Zeit sind meist zeigbare Igel bei uns auf der Station vorhanden.

Ihre Vorteile:

- Es sind bedeutend mehr freie Termine vorhanden, Ihr Wunschdatum kann daher eher berücksichtigt werden.
- Es besteht die Chance (nicht die Garantie!), dass Baby- oder Jungigel aus der Handaufzucht vorhanden sind; ev. kann die Klasse sogar beim Schöppeln zuschauen.

Weshalb also nicht einmal den Igel zum Sommer-Thema machen? Wir freuen uns auf Sie!



Dr. Annikäthi Frei
Leitung Umweltbildung, Igelzentrum Zürich

Januar 2018